

Diese Backnanger Bürgerinnen und Bürger kandidieren für die Seniorenvertretung. Die Abstimmung erfolgt per Brief und ist bis zum **11. August 2021** möglich. Die Wahlunterlagen werden zugesandt.

Rita Auch-Renner, 64



Schon immer war ich für die Belange der Heimatstadt interessiert. Als Rentnerin wäre es mir nun möglich, mich in das Gemeindewesen – auch das politische – mit meinen Fähigkeiten zu engagieren und einzubringen. Mit meinen Fähigkeiten und Möglichkeiten möchte ich mich dafür einsetzen, dass die bisher gute Arbeit fortgeführt wird und mit zusätzlichen Aktivitäten neuen Schwung bekommt. In die Markuskirchengemeinde bringe ich mich seit Ende 2019 auch als Kirchengemeinderätin aktiv ein.

Irene Baum, 64



Es ist mir ein Herzensanliegen, die Interessen der Generation 60+, der ich mit 64 Jahren ebenfalls angehöre, in Backnang aktiv zu vertreten. Meine Erfahrungen in leitenden Positionen im Bereich Bildung und Soziales kann ich bei für Senioren relevante Themen sicher gut einbringen. In Abwandlung des Ausspruchs von Kennedy sollte dabei das Motto gelten: „Frage nicht nur, was die Stadt für unsere Generation tun kann, sondern frage auch, wie du selbst dein Leben und das deiner Mitmenschen lebendig gestalten kannst.“

Konrad Becker, 64



Ich war 35 Jahre bei einer Backnanger Firma als Assistent der Geschäftsleitung tätig und möchte meine breiten Kenntnisse und Erfahrungen (vor allem im Projektbereich) nun in den Dienst von Menschen und Menschengruppen stellen, die Hilfe brauchen; dazu gehören für mich auch Senioren, deren Anliegen öfter mal vergessen und an den Rand gedrängt werden, weil sie einfach zu wenig Unterstützung in der Gesellschaft haben. Ich bin verheiratet und wohne in Backnang, habe zwei erwachsene Kinder und zwei kleine goldige Enkel.

Ewald Büchler, 61



Ich möchte mich sozial für die Backnanger Bürger engagieren.

Karin Daur, 82



Selbst Seniorin geworden, entdecke ich so manche Situationen, die zu verändern angenehm wären. Dafür würde ich mich gern engagieren. Ich bin im Osten geboren, in Düsseldorf aufgewachsen. Als Familie leben wir seit 22 Jahren in Backnang. Ich arbeitete in kirchlichen Gremien und in Kommunen, und hoffe, mit diesen Erfahrungen in der Seniorenvertretung hilfreich mitarbeiten zu können. Ich war als Sozialarbeiterin und Supervisorin beruflich tätig. Mir macht Mitdenken, Mitplanen und miteinander Durchführen Freude, und jetzt besonders für Senioren.

Walter Funk, 70



Als gebürtiger Backnanger möchte ich, bei einem ehrenamtlichen Einsatz für die Senioren Backnangs, mit deren Stimme sprechen, sowie deren Nöte, Sorgen und Wünsche bei anstehenden Gesprächen mit einbringen. Dennoch wird das soziale und gesellschaftliche Miteinander der Bürger Backnangs sicherlich im Vordergrund stehen.

Harald Gassmann, 63



Gerne möchte ich mich um die Belange und Interessen von gleichgesinnten Senioren einsetzen. Ich bin Facharbeiter in einem Versorgungsunternehmen und trete ab 01.01.2022 in den Ruhestand.

Hermann Glas, 60



Bewerben möchte ich mich als Seniorenvertreter, da ich denke um etwas zu verändern, muss man versuchen mit zu gestalten und sich entsprechend engagieren. Ich habe eine Ausbildung als Maschinenbautechniker und Wirtschaftsinformatiker absolviert und arbeite als IT Leiter. Nach Backnang bin ich 1998 mit meiner Familie aus beruflichen Gründen gezogen. Ich habe zwei Kinder und inzwischen auch zwei Enkelkinder. Sofern es mir die Zeit zulässt fahre ich gern Motorrad, lese viel und beschäftige mich mit Politik und meinen Enkelkindern.

Rudolf Hofmeister, 64



Nach 48 Jahren ununterbrochen im Berufsleben, davon die letzten 28 Jahre als Nationaler Verkaufsleiter und Verantwortlicher für die größten Kunden des Unternehmens, beginne ich zum 01.09. das Rentenleben. Ich suche auch weiterhin nach Herausforderungen, insbesondere in der Arbeit mit Menschen, um meine Lebenserfahrung im Dialog zwischen jüngeren und reiferen Menschen zur Verbesserung des Zusammenlebens und gegenseitigen Respekts aktiv einzubringen. Meine Hobbies sind Natur, Wandern, Nordic Walking sowie Motorrad fahren.

Siegfried Jünger, 69



Unsere Zukunft sind die jungen Leute; ich möchte mich durch meine Kandidatur und Erfahrung zur Mithilfe als Seniorenvertreter in das Geschehen des Jugend- und Sozialausschusses einbringen. Gerne werde ich mich auch der Belange der älteren Menschen von Backnang annehmen und diese vertreten. Da ich beruflich viel mit Menschen im Kontakt bin, ist dies eine gute Voraussetzung. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder und vier Enkelkinder. Von Beruf bin ich Elektromeister und noch aktiv im eigenen Betrieb der Haus- und Grundstücksverwaltung.

Monika Klein-Graf, 69



Seit fünf Jahren wohne ich in dem schönen Backnang. Davor lebte ich über 60 Jahre in Kirchberg und engagierte mich dort über 10 Jahre lang ehrenamtlich im Seniorenclub. Deshalb habe ich mich entschlossen eine neue Herausforderung anzunehmen. Ich würde mich sehr darauf freuen Sie kennenzulernen.

Bernhardt J. Lattner, 61



Ich arbeite als Lichtbildner (Fotograf) seit 1985 freischaffend. „Es sind immer einzelne, die sich für eine Idee begeistern und diese auch durchführen, bevor andere sich auch dafür begeistern und diese entdecken.“

Klaus Müller, 63



„Net lang schwätzta, sondern reagieren und agieren!“

Manfred Nagel, 63



Unterschiedliche Ehrenämter habe ich seit meinem Studium fortlaufend ausgeübt. Aktuell bin ich bei zwei Vereinen mit Bezug zum (Behinderten)Sport in der Abteilungsleitung bzw. im Vorstand engagiert. Gerne werde ich mich auch für die Interessen der Backnanger Seniorinnen und Senioren einsetzen. Ich bin von Beruf Diplom-Volkswirt und werde noch gut zwei Jahre beruflich aktiv sein.

Joachim Schmalzried, 65



Da ich seit 15 Monaten in Rente bin suche ich einen neuen Aufgabenbereich in dem ich mich einbringen kann. Ich war 37 Jahre als Qualitätsprüfer in einer Backnanger Firma tätig.

Wolfgang Schonert, 77



Seit 2006 bin ich Ruheständler und engagiere mich als Jugendbegleiter im Berufsschulzentrum Backnang. Dabei ging es mir nicht nur darum, die Freude junger Menschen an der Mathematik zu erhöhen, sondern auch darum, diesen gesellschaftliche Themen, wie beispielsweise Menschenrechte in der Welt garantiert oder auch verweigert werden, nahe zu bringen. Durch meine berufliche Tätigkeit als Ingenieur war ich in vielen Ländern der Erde unterwegs und habe Einblick in andere Kulturen bekommen.

Stefan Schütz, 60



Mit meinen 60 Jahren sehe ich eine neue Generation Senioren heranwachsen mit all ihren Bedürfnissen und Wünschen für die Zukunft. Als Rollstuhlfahrer habe ich den Blick auf die Belange von Menschen mit Handicap und auf Senioren, die sich im Alltag mit Hilfsmitteln fortbewegen müssen. Als Seniorenvertreter kann ich von diesen Erfahrungen profitieren und neue Ideen für Sie voranbringen.

Wolfgang Schwarz, 63



Seit zwei Jahren bin ich im Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Backnang. Ich möchte mich weiterhin für die Interessen der Senioren, insbesondere für bessere Angebote zur seniorengerechten Mobilität in Verkehr und Alltag einsetzen.

Ingrid Siller, 71



Ich würde mich gerne für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in Backnang engagieren. Körperliche und geistige Fitness im Alter halte ich für wichtig. Meine Interessen gelten auch der Politik, Natur, gesundheitlichen Themen und dem Reisen. Bis 2012 war ich als Verkaufssachbearbeiterin im Export tätig. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder und drei Enkelkinder.